

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 31. Juli 2020

Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 30. Juni 2020

Die Schweizerische Nationalbank weist für das erste Halbjahr 2020 einen Gewinn von 0,8 Mrd. Franken aus.

Das erste Halbjahr 2020 war geprägt von den Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie, was zu einer hohen Volatilität auf den Finanzmärkten führte. Der Verlust auf den Fremdwährungspositionen betrug 6,8 Mrd. Franken. Auf dem Goldbestand resultierte ein Bewertungsgewinn von 7,1 Mrd. Franken. Der Gewinn auf den Frankenpositionen belief sich auf 0,6 Mrd. Franken.

Das Ergebnis der Nationalbank ist überwiegend von der Entwicklung der Gold-, Devisen- und Kapitalmärkte abhängig. Starke Schwankungen sind deshalb die Regel und Rückschlüsse auf das Jahresergebnis nur bedingt möglich.

Verlust auf den Fremdwährungspositionen

Der Verlust auf den Fremdwährungspositionen belief sich auf insgesamt 6,8 Mrd. Franken.

Die Zins- und Dividendenerträge betragen 4,1 Mrd. Franken bzw. 1,8 Mrd. Franken. Auf Zinspapieren und -instrumenten resultierte ein Kursgewinn von 10,8 Mrd. Franken, während sich auf Beteiligungspapieren und -instrumenten ein Verlust von 4,4 Mrd. Franken ergab. Die wechsellkursbedingten Verluste beliefen sich auf insgesamt 19,1 Mrd. Franken.

Medienmitteilung

Bewertungsgewinn auf dem Goldbestand

Auf dem mengenmässig unveränderten Goldbestand entstand ein Bewertungsgewinn von 7,1 Mrd. Franken. Das Gold wurde per Ende Juni 2020 zu 54 069 Franken pro Kilo gehandelt (Ende 2019: 47 222 Franken).

Gewinn auf den Frankenpositionen

Der Gewinn auf den Frankenpositionen betrug insgesamt 0,6 Mrd. Franken. Er resultierte im Wesentlichen aus den erhobenen Negativzinsen auf Girokontoguthaben.

Rückstellungen für Währungsreserven

Per Ende Juni 2020 resultierte – vor der Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven – ein Gewinn von 0,8 Mrd. Franken.

Artikel 30 Abs. 1 NBG schreibt der Nationalbank vor, Rückstellungen zu bilden, welche es erlauben, die Währungsreserven auf der geld- und währungspolitisch erforderlichen Höhe zu halten. Die Zuweisung für das laufende Geschäftsjahr wird Ende Jahr festgelegt.

Medienmitteilung

Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni 2020¹

in Mio. Franken

	Ziffer unter Erläuterungen	1.–2. Q. 2020	1.–2. Q. 2019	Veränderung
Erfolg aus Gold		7 121,1	3 778,0	+ 3 343,1
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	1	– 6 783,8	33 759,7	– 40 543,5
Erfolg aus Frankenpositionen	2	633,5	1 140,5	– 507,0
Übrige Erfolge		– 8,3	– 7,8	– 0,5
Bruttoerfolg		962,6	38 670,4	– 37 707,8
Notenaufwand		– 19,7	– 36,5	+ 16,8
Personalaufwand		– 90,5	– 89,3	– 1,2
Sachaufwand		– 65,2	– 65,2	–
Abschreibungen auf Sachanlagen		– 19,3	– 15,0	– 4,3
Zwischenergebnis		767,9	38 464,5	– 37 696,6

¹ Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Medienmitteilung

Erfolgsrechnung des zweiten Quartals 2020¹

in Mio. Franken

	2. Q. 2020	2. Q. 2019	Veränderung
Erfolg aus Gold	4 311,7	2 897,5	+ 1 414,2
Erfolg aus Fremdwährungspositionen	34 415,4	4 424,3	+ 29 991,1
Erfolg aus Frankenpositionen	366,4	553,9	- 187,5
Übrige Erfolge	0,5	0,7	- 0,2
Bruttoerfolg	39 094,0	7 876,4	+ 31 217,6
Notenaufwand	- 19,7	- 36,4	+ 16,7
Personalaufwand	- 44,1	- 44,2	+ 0,1
Sachaufwand	- 27,6	- 27,8	+ 0,2
Abschreibungen auf Sachanlagen	- 9,6	- 7,6	- 2,0
Zwischenergebnis	38 993,0	7 760,4	+ 31 232,6

¹ Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

Medienmitteilung

Bilanz per 30. Juni 2020¹**Aktiven**

in Mio. Franken

	30.06.2020	31.12.2019	Veränderung
Gold	56 232,0	49 110,9	+ 7 121,1
Devisenanlagen ²	863 218,9	794 015,3	+ 69 203,6
Reserveposition beim IWF	1 654,3	1 368,7	+ 285,6
Internationale Zahlungsmittel	4 451,7	4 380,6	+ 71,1
Währungshilfekredite	932,9	276,2	+ 656,7
Forderungen aus Repogeschäften in US-Dollar ³	9 608,5	–	+ 9 608,5
Forderungen aus Repogeschäften in Franken	4 654,0	6 529,0	– 1 875,0
Wertschriften in Franken	4 003,7	4 074,3	– 70,6
Gedekte Darlehen ⁴	10 102,0	–	+ 10 102,0
Sachanlagen	443,1	449,8	– 6,7
Beteiligungen	132,4	135,3	– 2,9
Sonstige Aktiven	864,1	616,3	+ 247,8
Total Aktiven	956 297,5	860 956,3	+ 95 341,2

1 Ungeprüft. Die externe Revisionsstelle prüft lediglich den Jahresabschluss.

2 Beinhaltet Ende Juni 2020 das erhaltene Sichtguthaben aus Repogeschäften im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Devisenanlagen von 1,9 Mrd. Franken (per 31.12.2019: 13,3 Mrd. Franken). Die damit verbundenen Verbindlichkeiten werden in den Passiven unter Verbindlichkeiten in Fremdwährungen bilanziert und führen zu einer Bilanzverlängerung.

3 Mit diesen Repogeschäften stellt die SNB US-Dollar-Liquidität zur Verfügung. Sie geht dafür Devisenswaps mit der Federal Reserve ein. Der Frankenbetrag zugunsten der amerikanischen Zentralbank wird in den Passiven unter Übrige Terminverbindlichkeiten bilanziert.

4 SNB-COVID-19-Refinanzierungsfazilität (CRF) für Banken mit Sitz in der Schweiz und dem Fürstentum Liechtenstein. Die CRF erlaubt es den Banken, gegen Hinterlegung der vom Bund oder den Kantonen garantierten Kredite bei der SNB Liquidität zu beziehen.

Medienmitteilung

Passiven

in Mio. Franken

	30.06.2020	31.12.2019	Veränderung
Notenumlauf	84 901,4	84 450,1	+ 451,3
Girokonten inländischer Banken	596 650,0	505 810,6	+90 839,4
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	35 720,3	23 481,5	+ 12 238,8
Girokonten ausländischer Banken und Institutionen	26 063,1	30 164,1	–4 101,0
Übrige Sichtverbindlichkeiten	32 936,8	31 997,4	+ 939,4
Verbindlichkeiten aus Repogeschäften in Franken	–	–	–
Eigene Schuldverschreibungen	–	–	–
Übrige Terminverbindlichkeiten	9 717,7	–	+ 9 717,7
Verbindlichkeiten in Fremdwährungen	1 891,5	13 314,7	– 11 423,2
Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte SZR	4 299,4	4 417,9	– 118,5
Sonstige Passiven	268,3	237,5	+ 30,8
Eigenkapital			
Rückstellungen für Währungsreserven ¹	79 073,6	73 216,3	+ 5 857,3
Aktienkapital	25,0	25,0	–
Ausschüttungsreserve ²	83 982,4	44 989,5	+ 38 992,9
Jahresergebnis 2019		48 851,7	–48 851,7
Zwischenergebnis	767,9		+ 767,9
Total Eigenkapital	163 848,9	167 082,5	–3 233,6
Total Passiven	956 297,5	860 956,3	+ 95 341,2

1 Die Rückstellungen für Währungsreserven werden im Rahmen der Gewinnverwendung alimentiert. Beim Anstieg von rund 5,9 Mrd. Franken handelt es sich um die Zuweisung für das Geschäftsjahr 2019.

2 Die Ausschüttungsreserve verändert sich nur einmal jährlich im Rahmen der Gewinnverwendung.

Medienmitteilung

Verkürzter Eigenkapitalnachweis

in Mio. Franken

	1.–2. Q. 2020	1.–2. Q. 2019
Eigenkapital Anfang der Periode¹	167 082,5	120 232,3
Dividendenausschüttung an die Aktionäre	– 1,5	– 1,5
Gewinnausschüttung an Bund und Kantone	– 4 000,0	– 2 000,0
Zwischenergebnis	767,9	38 464,5
Eigenkapital Ende der Periode	163 848,9	156 695,3

¹ Das Eigenkapital am Anfang der Periode setzt sich zusammen aus dem Aktienkapital, den Rückstellungen für Währungsreserven, der Ausschüttungsreserve sowie dem Jahresergebnis.

Bewertungskurse

	30.06.2020 Franken	31.12.2019 Franken	Berichtsjahr Veränderung Prozent	30.06.2019 Franken	31.12.2018 Franken	Vorjahr Veränderung Prozent
1 EUR	1,0647	1,0848	– 1,9	1,1112	1,1283	– 1,5
1 USD	0,9498	0,9668	– 1,8	0,9762	0,9868	– 1,1
100 JPY	0,8822	0,8900	– 0,9	0,9059	0,8969	+ 1,0
1 GBP	1,1684	1,2776	– 8,5	1,2409	1,2630	– 1,7
1 CAD	0,6949	0,7436	– 6,5	0,7454	0,7232	+ 3,1
1 kg Gold	54 068,72	47 221,54	+ 14,5	44 245,09	40 612,43	+ 8,9

Medienmitteilung

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Schweizerische Nationalbank ist eine spezialgesetzliche Aktiengesellschaft mit Sitzen in Bern und in Zürich. Der vorliegende Zwischenbericht wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften des Nationalbankgesetzes (NBG) und des Obligationenrechts (OR) sowie den im Anhang zur Jahresrechnung per 31. Dezember 2019 aufgeführten Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Sofern keine abweichenden Bestimmungen definiert sind, orientieren sich die Rechnungslegungsgrundsätze an den Swiss GAAP FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung). Abweichungen von Swiss GAAP FER bestehen nur im Falle von unterschiedlichen Bestimmungen zum NBG oder um die besondere Natur der Nationalbank zu berücksichtigen. In Abweichung von Swiss GAAP FER wurde keine Geldflussrechnung erstellt. Die Gliederung und die Bezeichnung der Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung berücksichtigen die Besonderheiten der Geschäftstätigkeit einer Zentralbank.

Gegenüber der Jahresrechnung per 31. Dezember 2019 wurden für die bisherigen Positionen keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze vorgenommen. Sie wurden mit der Einführung der temporären SNB-COVID-19-Refinanzierungsfazilität um die neue Bilanzposition Gedeckte Darlehen ergänzt. Die Fazilität erlaubt es den Banken, gegen Hinterlegung der vom Bund oder den Kantonen garantierten Kredite bei der Nationalbank Liquidität zu beziehen. Die Forderungen werden zum Nominalwert bilanziert. Der Zinserfolg wird im Erfolg aus Frankenpositionen ausgewiesen.

Zudem nimmt die SNB an der koordinierten Zentralbanken-Aktion zur weiteren Stärkung der Liquiditätsversorgung via die bestehenden US-Dollar-Swapabkommen teil. Durch Repo-Auktionen stellt die SNB US-Dollar-Liquidität zur Verfügung. Diese Geschäfte werden in den gegenüber Ende 2019 neuen Bilanzpositionen Forderungen aus Repogeschäften in US-Dollar sowie Übrige Terminverbindlichkeiten bilanziert.

Beim Zwischenbericht der Schweizerischen Nationalbank per 30. Juni 2020 handelt es sich um einen Zwischenbericht nach Swiss GAAP FER 31 mit Verkürzungen in Ausweis und Offenlegung.

Swiss GAAP FER 31 verlangt den Ausweis des Ergebnisses pro Aktie, der angesichts der spezialgesetzlichen Bestimmungen für die Nationalbank keine Aussagekraft hat. Die Rechte der Aktionäre werden durch das Nationalbankgesetz bestimmt. Insbesondere wird der Dividendenanspruch auf höchstens 6% des Aktienkapitals beschränkt (maximal 15 Franken pro Aktie mit einem Nominalwert von 250 Franken); der übrige ausschüttbare Gewinn steht zu einem Drittel dem Bund und zu zwei Dritteln den Kantonen zu. Vor diesem Hintergrund erfolgt keine Offenlegung des Ergebnisses pro Aktie.

Medienmitteilung

Erläuterungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung

Ziffer 1: Erfolg aus Fremdwährungspositionen

Gliederung nach Herkunft in Mio. Franken

	1.–2. Q. 2020	1.–2. Q. 2019	Veränderung
Devisenanlagen	–6 732,2	33 761,7	–40 493,9
Reserveposition beim IWF	–37,2	–3,4	–33,8
Internationale Zahlungsmittel	–1,6	–0,1	–1,5
Währungshilfekredite	–12,7	1,6	–14,3
Total	–6 783,8	33 759,7	–40 543,5

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1.–2. Q. 2020	1.–2. Q. 2019	Veränderung
Zinsertrag	4 122,2	4 689,8	–567,6
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	10 811,1	14 170,4	–3 359,3
Zinsaufwand	–23,2	–55,1	+31,9
Dividendenertrag	1 806,0	2 102,7	–296,7
Kurserfolg Beteiligungspapiere und -instrumente	–4 368,2	20 832,4	–25 200,6
Wechselkurserfolg	–19 114,0	–7 962,6	–11 151,4
Vermögensverwaltungs-, Depot- und andere Gebühren	–17,8	–17,9	+0,1
Total	–6 783,8	33 759,7	–40 543,5

Medienmitteilung

Ziffer 2: Erfolg aus Frankenpositionen**Gliederung nach Herkunft** in Mio. Franken

	1.–2. Q. 2020	1.–2. Q. 2019	Veränderung
Negativzinsen auf Girokontoguthaben	664,0	1 008,6	–344,6
Wertschriften in Franken	–6,9	132,7	–139,6
Liquiditätszuführende Repogeschäfte in Franken	–8,1	–	–8,1
Liquiditätsabschöpfende Repogeschäfte in Franken	–	–	–
Gedekte Darlehen	–14,9	–	–14,9
Verbindlichkeiten gegenüber dem Bund	–	–	–
Eigene Schuldverschreibungen	–	–	–
Übrige Frankenpositionen	–0,4	–0,8	+0,4
Total	633,5	1 140,5	–507,0

Gliederung nach Art in Mio. Franken

	1.–2. Q. 2020	1.–2. Q. 2019	Veränderung
Negativzinsen auf Girokontoguthaben	664,0	1 008,6	–344,6
Zinsertrag	–3,0	23,2	–26,2
Kurserfolg Zinspapiere und -instrumente	–23,1	113,2	–136,3
Zinsaufwand	–0,4	–0,8	+0,4
Handels-, Depot- und andere Gebühren	–3,9	–3,7	–0,2
Total	633,5	1 140,5	–507,0